



Deutsch-tunesischer
Verein für Integration und
Zusammenarbeit Asslema
e. V.:
Gründungsmitglied

Community
Made In Tunisia:
Gründungsmitglied

Radio *Made In Tunisia:*
Gründungsmitglied

Amjed Ben Salah

Promotor für politische Partizipation von

Migrant*innen, engagiert
sich für die politische Parti-
zipation von Migrant*innen.
Seine weiteren Schwerpunkte
sind Entwicklungspolitik,
Kultur und Media.

Kontakt

amjed.bensalah@abs-soft.net

*Als Promotor für politische Partizipation von Migrant*innen möchte Amjed Ben Salah deren Rolle als Brückenbauer*innen zwischen Europa und ihrer Herkunftsländer stärken und sie in ihrer Funktion als kulturelle und wirtschaftliche Botschafter*innen unterstützen.*

Seine Motivation ist die Freude an der Zusammenarbeit und Kommunikation mit Menschen aus verschiedenen Kulturen sowie der Wunsch, die Position der Migrant*innen in Deutschland zu stärken und die Lebensumstände der Menschen in Entwicklungsländern zu verbessern.

Sein Motto lautet: „Es gibt viele wichtige Dinge zu tun. Wir sollten nicht warten, bis irgendjemand sie anpackt.“

Als Promotorin für Zukunft und Jugend ist Sophia Thanner Ansprechpartnerin für die Themen Vereinsentwicklung und Generationenwechsel. Sie sammelt zusammen mit Dennis Jung, Vorstand im Forum der Kulturen, Ideen von aktiven jungen Menschen aus verschiedenen Vereinen und begleitet in generationenübergreifenden Projekten.

Ihr Anliegen ist es, eine barrierefreie Kommunikation zwischen Jung und Alt zu schaffen: es gibt keine Zukunft ohne Jugend. Sophia Thanners Ziele sind Innovation, Vision und Nachhaltigkeit in Vereinen.

Ihr Motto lautet: „Ob jung oder alt – alle können gemeinsam zum Gelingen beitragen. Lasst uns gemeinsam die Zukunft gestalten!“

Stuttgarter Dante
Gesellschaft e. V.:
Mitglied im Arbeitsaus-
schuss, zuständig für
Öffentlichkeitsarbeit

Engagement im Bereich
Kinder- und Jugendarbeit

Ausbildung in Systemi-
scher Erlebnispädagogik



Sophia Thanner

Promotorin für Zukunft und Jugend

, engagiert sich
für das Thema Generationen-
wechsel in Migrantenorga-
nisationen. Ihre weiteren
Schwerpunkte sind Projekt-
management, Kommunikation
und Motivation.

Kontakt

thanner.so@gmail.com

KONTAKT

Dženita Kovačević

Tel. 0711/248 48 08-14
promis@forum-der-kulturen.de

Forum der Kulturen Stuttgart e. V.

Dachverband der Migrantenkulturvereine
und interkulturellen Einrichtungen
Stuttgarter Interkulturbüro

Marktplatz 4, 70173 Stuttgart

Tel. 0711/248 48 08-0
Fax 0711/248 48 08-88

info@forum-der-kulturen.de
www.forum-der-kulturen.de



STUTTGART



Dieses Projekt wird aus Mitteln
des Asyl-, Migrations- und
Integrationsfonds kofinanziert

PROMIS

Promotor*innen für
Migrantenorganisationen
in Stuttgart

FORUM
DER
KULTUREN
STUTT GART

PROMIS – PROMOTOR*INNEN FÜR MIGRANTENORGANISATIONEN IN STUTTGART

Mit seinem House of Ressources steht das Forum der Kulturen Stuttgart e. V. den Migrantenvereinen bei ihrem Engagement stärkend, beratend und fördernd zur Seite. Eine wichtige Ressource befindet sich jedoch in den Vereinen selbst: es sind die Vereinsaktiven, die gerne Prozesse anpacken und anregen wollen.

Das Forum der Kulturen hat deshalb in einer zweijährigen Qualifizierungsphase Promotor*innen aus Migrantenorganisationen – kurz ProMiS – ausgebildet. Das Programm hatte das Ziel, migrantische Perspektiven verstärkt in den gesellschaftlichen Diskurs einzubringen, aber auch andere Vereinsaktive zum Engagement zu motivieren.

Fünf ProMiS haben erfolgreich ihre Ausbildung abgeschlossen und starten eigene interessante Projekte u. a. zu den Themen Mehrsprachigkeit, Antirassismus, Zukunft und Jugend, Umwelt und Klimaschutz, politische Partizipation.

Sie haben Lust und Interesse, mit den ProMiS zusammenzuarbeiten? Dann melden Sie sich bei ihnen! Die ProMiS stehen Ihnen gerne zur Verfügung, um mit Ihnen Projekte und Prozesse anzupacken.



Olímpio Alberto

Promotor für Anti-rassismus, engagiert sich für die Mitgestaltung des zivilgesellschaftlichen Diskurses durch Migrant*innen, für Chancengleichheit und den Abbau von Diskriminierungen und Rassismus.

Als Promotor für Antirassismus nutzt Olímpio Alberto seine langjährige Erfahrung in Moderation und Organisation von Kulturveranstaltungen, Konfliktmediation und Beratung für die Stärkung bürgerschaftlichen Engagements von Migrantenorganisationen.

Seine Motivation ist die Freude an der Kommunikation und Interaktion mit Menschen unterschiedlicher Lebenserfahrungen und Selbstdefinition, die Freude an der Vielfalt und an der Mitgestaltung von kreativen Prozessen zur gleichberechtigten Teilhabe aller und sein Wunsch, unterschiedliche Lebenswelten zu verbinden.

Vereinigung der Mocambiquaner in Stuttgart
Bazaruto e. V.:
Vorstandsvorsitzender

Forum der Kulturen Stuttgart e. V.:
Vorstandsmitglied

Afrikahaus e. V.:
Vorstandsvorsitzender

Advisory Board for the Representation of Africa Collections (ABRAC) des Linden-Museums Stuttgart:
Gründungsmitglied

Welthaus Stuttgart e. V.:
Vorstandsmitglied

Kontakt
olimpio.alberto@yahoo.de

Als Promotorin für Klimaschutz initiiert, organisiert und moderiert Erwaa Bishara Klimaschutzveranstaltungen und Experimentiertage, um physikalische Phänomene und die Wichtigkeit von Klima- und Umweltschutzverfahren zu erklären.

Ihr Anliegen ist, dass Wissen und Bildung jede*n erreicht – egal ob in Deutschland oder außerhalb. Sie möchte Migrant*innen und Migrantenorganisationen für mehr Engagement motivieren und eine Brücke zwischen Bürger*innen und der Politik zum Thema Umwelt- und Klimaschutz schaffen.

Ihr Motto lautet: „Migrant*innen sollen sich bewegen, sie sollen zeigen, welche Interessen sie verfolgen und sich für ihre neue Gesellschaft engagieren.“

Ägyptische Gruppe – Initiative im Gebrüder-Schmid-Zentrum:
Vorstandsvorsitzende

Solar Learning e. V.:
Aktives Mitglied

Academics Stand Against Poverty Deutschland e. V.:
Vorstandsmitglied

Ägyptisch-Deutscher Verein:
Mitglied

Kontakt
erwaa@yahoo.com



Dr. Erwaa Bishara

Promotorin für Klimaschutz, engagiert sich für die Ziele für nachhaltige Entwicklung: saubere Energie sowie sofortige Maßnahmen für Klimaschutz, für Kinder- und Erwachsenenbildung, v. a. MINT für alle.

Dr. Dolgor Guntsetseg

Promotorin für Mehrsprachigkeit, engagiert sich für Bildung und Mehrsprachigkeit. Weitere Schwerpunkte sind Entwicklungspolitik sowie politische Partizipation von Migrant*innen, insbesondere das Wahlrecht.



*Als Promotorin für Mehrsprachigkeit nutzt Dolgor Guntsetseg ihre Erfahrung in Vereinsmanagement und Fördermittelakquise, als Moderatorin und in der Beratung und Begleitung von Projekten, um das bürgerschaftliche Engagement von Migrant*innen zu stärken und sichtbar zu machen.*

Ihr Anliegen ist es, über globale Zusammenhänge aufzuklären und zu globalem Denken und lokalem Handeln anzuregen. Sie setzt sich durch Vernetzung und das Teilen von Wissen und Erfahrungen für eine gleichberechtigte Teilhabe von Migrant*innen ein.

Ihr Motto lautet: „Wenn wir mehr tun als unsere Pflicht, dann können wir vieles bewegen und Neues schaffen.“

Verein der Mongolischen Akademiker e. V.:
Vorstandsvorsitzende und Gründungsmitglied

Rat der mongolischen und mongolisch-deutschen Vereine in Deutschland:
Gründungsmitglied

Forum der Kulturen Stuttgart e. V.:
Vorstandsmitglied

Jurytätigkeiten in Stiftungen und Projekten

Kontakt
guntsetseg@vma-ev.com